

# SchiLf Gymnasium Mellendorf

## 6 IServ-Module exemplarisch vorgestellt

### Modul 1: Schnellumfragen

The screenshot shows the IServ interface for adding a quick survey. The left sidebar lists navigation options: Schnellzugriff, Schnellumfragen, Umfragen, Texte, Office, and Alle Module. The main content area is titled 'Schnellumfrage hinzufügen' and contains the following form elements:

- Frage \***: A text input field for the survey question.
- Antworten \***: A large text area for entering possible answers. Below it, the text 'Jede Zeile ist eine Antwort.' (Each line is an answer.) is displayed.
- Mehrfachauswahl \***: A dropdown menu currently set to 'Nein'.
- Anonym \***: A dropdown menu currently set to 'Ja'.
- Dauer \***: A dropdown menu currently set to '15' minutes. Below it, the text 'Minuten bis die Teilnahme geschlossen ist.' (Minutes until participation is closed.) is shown.
- Gruppen**: A text input field with the placeholder 'Bitte hier klicken oder Suchbegriff eingeben...' (Please click here or enter search term...).

At the bottom of the form, there are three buttons: 'Speichern' (Save), 'Speichern und weiter' (Save and continue), and 'Abbrechen' (Cancel).

Schnellumfragen stellen **eine** Frage, für die es **mehrere** Antwortmöglichkeiten gibt. Sie sind eine hervorragende Möglichkeit für Abstimmungen innerhalb des Kollegiums oder auch zur Evaluation von Unterricht(sprojekten).

Nehmen wir z.B. an, wir haben mit einem Biologie-Leistungskurs eine Exkursion in das Wolfcenter Dörverden unternommen und wollen nun ein kurzes Feedback von unseren Schülerinnen und Schülern.

**Frage:** Aus der Exkursion ins Wolfcenter Dörverden nehme ich mit:

Alle möglichen Antworten kommen in das nächste Fenster. Bei der Vorgabe der Antworten ist bereits zu berücksichtigen, ob später eine Mehrfachauswahl zugelassen wird oder nur eine Antwort ausgewählt werden kann. Der oben formulierte Impuls impliziert eine Mehrfachauswahl. Jede Antwort muss in eine einzelne Zeile eingetragen werden.

**Antworten:**

- Ich habe gelernt, wie sich das Ernährungsverhalten der Wölfe über ein Jahr verändert.
- Das Sozialverhalten der Wölfe erscheint mir nun in einem völlig neuen Licht.
- Das Jagdverhalten der Wölfe wurde transparent dargestellt.
- Die Fütterung mit frisch geschlachteten Küken fand ich grausam.
- Die Fahrt war mir zu lang, Aufwand und Lernertrag stehen in keinem guten Verhältnis.

**Mehrfachauswahl:** Wenn wir hier „Nein“ stehen lassen, muss sich der Umfrageteilnehmer unter einer der genannten Optionen entscheiden, bei „Ja“ kann er mehrere Möglichkeiten selektieren.

**Anonym:** Auf Wunsch kann eine Schnellumfrage ohne Nennung des Antwortgebers eingerichtet werden.

**Dauer:** Eine Schnellumfrage soll schnell durchgeführt werden – wie lange bleibt sie innerhalb von IServ erreichbar? Die Zeit wird in Minuten eingestellt (1 Tag hat 1440 Minuten, 1 Woche 10.080).

**Gruppen:** Wir können die Schnellumfrage auf eine Gruppe beschränken. Das ist in den meisten Fällen sehr sinnvoll. Zum Beispiel müssen die Schüler nicht sehen, wohin der nächste Kollegiumsausflug gehen soll... 😊

So sieht die Umfrage für die Teilnehmenden aus:

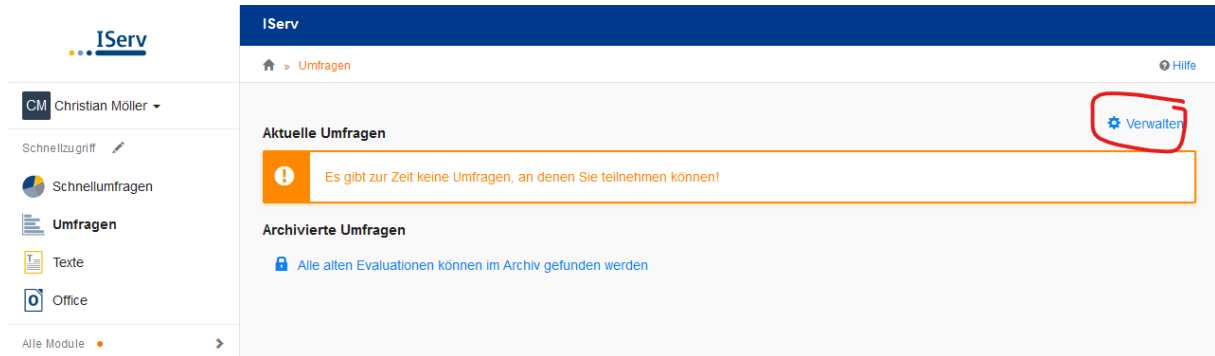
Schnellumfrage

<b>Fragender</b>	Christian Möller
<b>Stimmen</b>	0/7
<b>Anonym</b>	Nein
<b>Frage</b>	Aus der Exkursion in Wolfcenter Dörvereden nehme ich mit:
<b>Antworten</b>	<input type="checkbox"/> Ich habe gelernt, wie sich das Ernährungsverhalten der Wölfe über ein Jahr verändert. <input type="checkbox"/> Das Sozialverhalten der Wölfe erscheint mir nun in einem völlig neuen Licht. <input type="checkbox"/> Das Jagdverhalten der Wölfe wurde transparent dargestellt. <input type="checkbox"/> Die Fütterung mit frisch geschlachteten Küken fand ich grausam. <input type="checkbox"/> Die Fahrt war mir zu lang, Aufwand und Lernertrag stehen in keinem guten Verhältnis.

## Modul 2: Umfragen

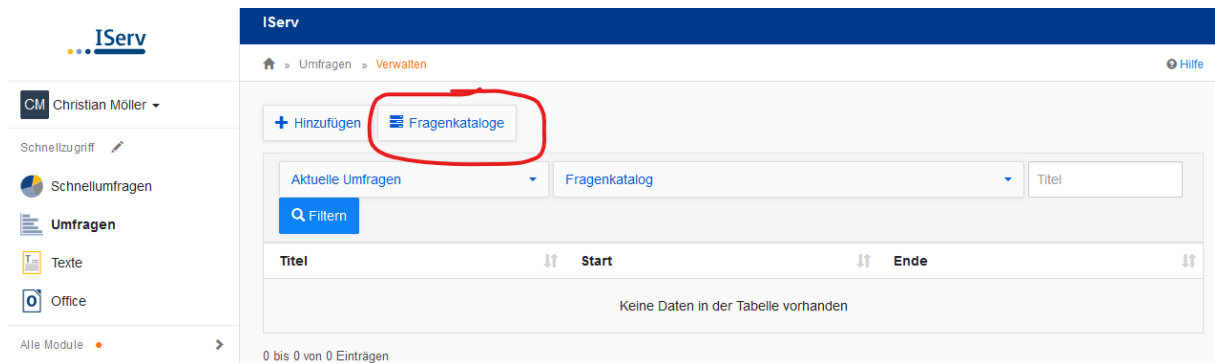
Das Modul „Umfragen“ ist etwas komplexer und muss gedanklich tiefer vorbereitet werden. Da eine Umfrage stets anonym ist, eignet sie sich z.B. zum Abprüfen erworbener Kompetenzen, ohne dass die Schülerinnen und Schüler einem „Bewertungsdruck“ ausgesetzt sind.

Eine neue Umfrage erstellen wir durch Klick auf „Verwalten“ in der rechten oberen Ecke:



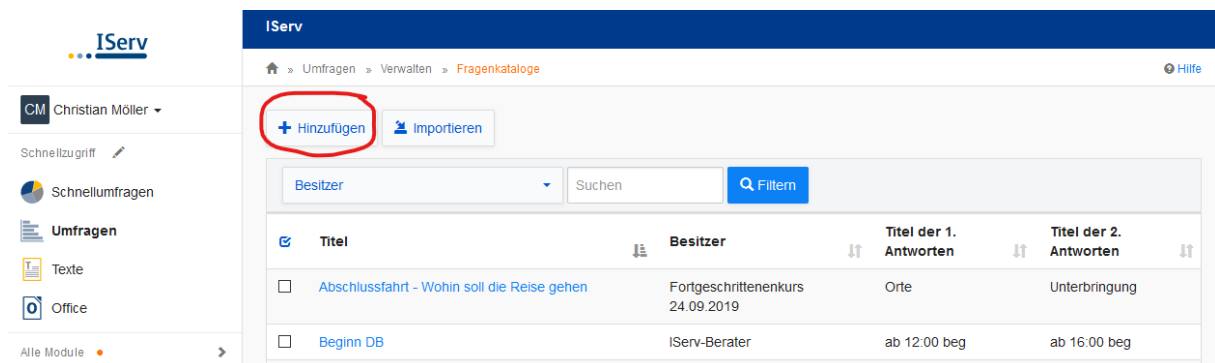
The screenshot shows the I Serv interface for the 'Umfragen' (Surveys) module. The user is logged in as Christian Möller. The main content area is titled 'Aktuelle Umfragen' (Current Surveys) and contains a message: 'Es gibt zur Zeit keine Umfragen, an denen Sie teilnehmen können!' (There are currently no surveys you can participate in!). Below this is the 'Archivierte Umfragen' (Archived Surveys) section with a link: 'Alle alten Evaluationen können im Archiv gefunden werden' (All old evaluations can be found in the archive). In the top right corner, the 'Verwalten' (Manage) button is circled in red.

Anschließend müssen wir einen „Fragenkatalog“ auswählen (wenn bereits vorhanden) bzw. einen neuen erstellen über den Button „Fragenkataloge“...



The screenshot shows the 'Verwalten' (Manage) page in the I Serv interface. The 'Fragenkataloge' (Question Catalogs) button is circled in red. Below the buttons, there is a search bar with 'Aktuelle Umfragen' and 'Fragenkatalog' dropdowns, and a 'Filtern' (Filter) button. A table with columns 'Titel', 'Start', and 'Ende' is shown, but it is empty with the message 'Keine Daten in der Tabelle vorhanden' (No data in the table). The status '0 bis 0 von 0 Einträgen' (0 to 0 of 0 entries) is displayed at the bottom.

... und „Hinzufügen“:



The screenshot shows the 'Fragenkataloge' (Question Catalogs) page in the I Serv interface. The 'Hinzufügen' (Add) button is circled in red. Below the buttons, there is a search bar with 'Besitzer' and 'Suchen' (Search) fields, and a 'Filtern' (Filter) button. A table with columns 'Titel', 'Besitzer', 'Titel der 1. Antworten', and 'Titel der 2. Antworten' is shown. The table contains two entries:

Titel	Besitzer	Titel der 1. Antworten	Titel der 2. Antworten
<input type="checkbox"/> Abschlussfahrt - Wohin soll die Reise gehen	Fortgeschrittenenkurs 24.09.2019	Orte	Unterbringung
<input type="checkbox"/> Beginn DB	IServ-Berater	ab 12:00 beg	ab 16:00 beg

Es erscheint folgendes Fenster:

Wir geben für den Fragenkatalog zunächst einen sinnvollen **Titel** ein, in meinem Beispiel „Autoren, Künstler und Komponisten“.

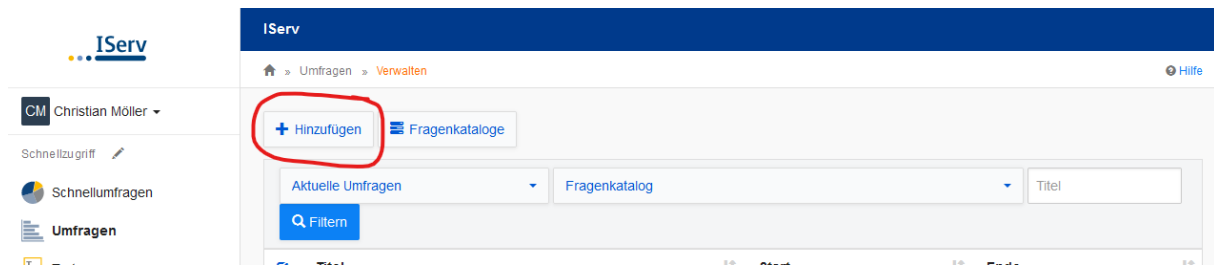
Das Feld **Besitzer** regelt, welche Benutzergruppe den Fragenkatalog ggf. verändern darf.

Zu allen Fragen gibt es später maximal zwei Antworten. Die Antworten müssen für alle Fragen gleich sein und können eine Überschrift erhalten. Diese Überschrift tragen wir ein bei **Titel der 1. Antworten** bzw. **Titel der 2. Antworten**. Lassen wir nur eine Antwort zu, bleibt das zweite Feld leer.

In meinem Beispiel werden am Ende einer Unterrichtseinheit über „Kulturgeschichte“ Art und Epoche von verschiedenen kunstschaaffenden Personen abgefragt. Ich achte also darauf, dass alle Fragen sowohl eine Antwort aus dem **1. Antwortensatz** als auch aus dem **2. Antwortensatz** besitzen. Dies wiederum ist nur notwendig, wenn die Umfrage vom **Typ** „Einfachauswahl“ oder „Mehrfachauswahl“ ist. Es lassen sich auch die Typen „Freie Texteingabe“ oder „Numerische Eingabe“ einstellen.

Ein Klick auf „Speichern“ beendet die Erstellung des Fragenkatalogs. Nun erstellen wir daraus eine Umfrage, indem wir zunächst auf „Verwalten“ klicken...

... und dann auf „Hinzufügen“:



Es öffnet sich folgendes Fenster:

Wir vergeben einen **Titel** für die Umfrage und wählen den passenden (vorher erstellten) **Fragenkatalog** aus. Eine **Beschreibung** kann, muss aber nicht hinzugefügt werden. Wichtig sind die Angabe von **Start** und **Ende** der Umfrage sowie die Angabe des **Besitzers** (dies ist im Normalfall derjenige, der sich die Umfrage ausgedacht hat).

Die nächsten beiden Felder regeln, wer sich wann die Ergebnisse ansehen kann. Achten Sie darauf, dass Sie ggf. in der Gruppe sind, die sich die Ergebnisse ansehen darf!

Regeln Sie abschließend die Gruppe der **Teilnehmer** und schließen Sie ggf. einige Gruppen aus (es könnte z.B. so sein, dass in der Gruppe „Klasse 10a“ auch „Admins“ sind, die aber nicht teilnehmen sollen...).

So sieht die fertige Umfrage aus:

## Lernerfolgskontrolle "Kulturgeschichte"

Besitzer Christian Möller

Start 30.11.2019

Ende 08.12.2019

Teilnehmer 4


Stimmen 0 (0%)

## Beschreibung

Teste dein erworbenes Wissen am Ende der Unterrichtseinheit

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen:

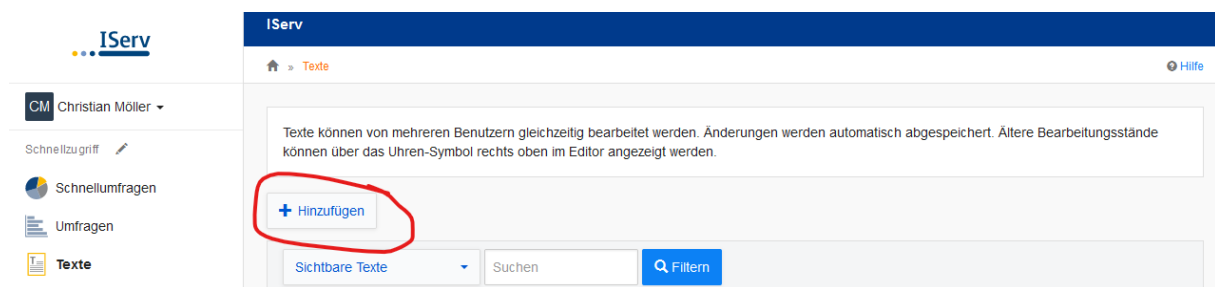
Frage	Art	Epoche
1. Was trifft auf Wolfgang Amadeus Mozart zu? *	<input type="radio"/> Autor <input type="radio"/> Künstler <input type="radio"/> Komponist <input type="radio"/> sonstig	<input type="radio"/> Klassik <input type="radio"/> Impressionismus <input type="radio"/> Moderne <input type="radio"/> sonstig
3. Welche Angaben passen zu Friedrich Schiller? *	<input type="radio"/> Autor <input type="radio"/> Künstler <input type="radio"/> Komponist <input type="radio"/> sonstig	<input type="radio"/> Klassik <input type="radio"/> Impressionismus <input type="radio"/> Moderne <input type="radio"/> sonstig
5. Was ordnest du Salvador Dali zu? *	<input type="radio"/> Autor <input type="radio"/> Künstler <input type="radio"/> Komponist <input type="radio"/> sonstig	<input type="radio"/> Klassik <input type="radio"/> Impressionismus <input type="radio"/> Moderne <input type="radio"/> sonstig
7. Gib die korrekten Zuordnungen für Claude Debussy an. *	<input type="radio"/> Autor <input type="radio"/> Künstler <input type="radio"/> Komponist <input type="radio"/> sonstig	<input type="radio"/> Klassik <input type="radio"/> Impressionismus <input type="radio"/> Moderne <input type="radio"/> sonstig
9. Was passt zu Diego Amando Maradonna? *	<input type="radio"/> Autor <input type="radio"/> Künstler <input type="radio"/> Komponist <input type="radio"/> sonstig	<input type="radio"/> Klassik <input type="radio"/> Impressionismus <input type="radio"/> Moderne <input type="radio"/> sonstig

 Abschicken

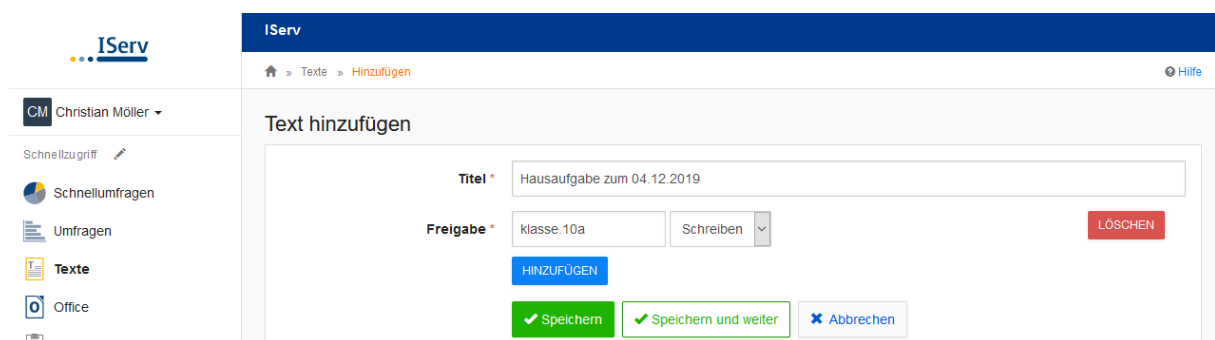
## Modul 3: Texte

Das Modul „Texte“ eignet sich hervorragend, um Schülerinnen und Schüler gemeinsam außerhalb des Unterrichts Aufgaben bearbeiten zu lassen. Da die Möglichkeiten des Formatierens (also des „Herumspiels“... 😊) stark reduziert sind, benutze ich dieses Modul insbesondere für jüngere Schülerinnen und Schüler. Es kommt zum Einsatz, wenn z.B. ein Referat vorbereitet werden soll, die Schülerinnen und Schüler aber 50km oder mehr voneinander entfernt wohnen.

Einen neuen Text erstellen wir über den Button „Hinzufügen“:



Wir vergeben einen aussagekräftigen **Titel** und geben nach Klick auf „Hinzufügen“ im Feld **Freigabe** den Benutzer oder die Gruppe von Benutzern an, die mit dem Text arbeiten können sollen. Jeder einzelnen Freigabe können wir verschiedene Rechte zuweisen: das niederwertigste Recht ist „Lesen“, damit sind keine Änderungen am Text möglich. Mit dem mittleren Recht „Schreiben“ kann man Veränderungen vornehmen, das Recht „Verwalten“ lässt z.B. auch das Löschen des Dokuments zu. Dieses Recht gehört eher nicht in Schülerhände... 😊



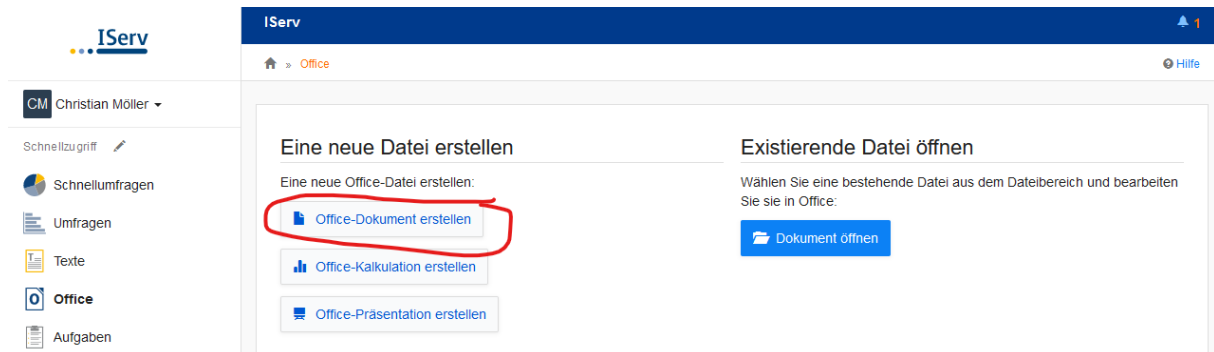
Das Modul „Texte“ kann das bearbeiten, wie es heißt: Texte. Es gibt rudimentäre Formatierungsmöglichkeiten, aber z.B. Tabellen oder das Einfügen von Bildern suchen wir hier vergeblich. „Reduce to the max!“ – weniger ist manchmal mehr.

Mit dem Uhrensymbol in der oberen rechten Ecke eines Textes lässt sich der Änderungsverlauf eines Dokumentes nachvollziehen. Zum Abstimmen über die inhaltliche Arbeit gibt es in jedem Textdokument unten rechts auch noch einen Chatbereich („Wollen wir das so schreiben?“ – „Nee, das finde ich nicht gut...“), so dass inhaltliche und organisatorische Ebene getrennt bleiben können.

Nicht zu vernachlässigen: Der USB-Stick, auf dem sonst solche Texte gespeichert worden sind, kann nicht mehr zu Hause vergessen werden. Denn der Text liegt auf dem IServ in der Schule... 😊

## Modul 4: Office

Wenn es dann doch etwas mehr sein soll, dann ist das Office-Modul das Werkzeug der Wahl. Hier haben wir die Optionen „Textdokument“, „Tabellenkalkulation“ oder „Präsentation“. Am Beispiel eines Textdokuments soll die Vorgehensweise kurz erläutert werden:



Wir vergeben einen aussagekräftigen **Titel** für das Dokument und – **wichtig!** – wählen einen **Zielordner**, auf den alle Personen Zugriff haben, die später das Dokument bearbeiten können sollen.

Nun haben wir eine Office-Oberfläche (es handelt sich um Libre-Office) vor uns, die mit den (meisten) bekannten Werkzeugen ausgestattet ist, die auch von den Offline-Versionen kennen. Noch kann das Online-Office nicht alles, was die Offline-Version beherrscht, aber der Funktionsumfang wächst sehr schnell.

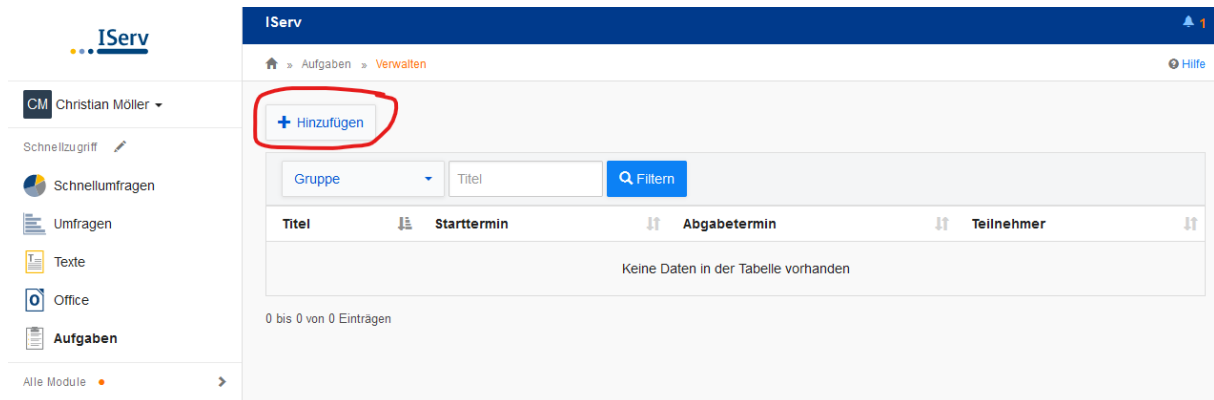


Auch dieses Dokument kann von allen Benutzern, die es erreichen (also öffnen) können, online und gleichzeitig bearbeitet werden. Verschiedenen Benutzern können verschiedene Farben zugewiesen werden, so dass eine Zuordnung möglich ist, wer was geschrieben hat. **Es sollte vermieden werden, dass das Dokument heruntergeladen, bearbeitet und wieder auf den IServ hochgeladen wird: Zwischenzeitlich online eingepflegte Änderungen sind dann verloren. Wer zuletzt speichert, gewinnt...**



## Modul 5: Aufgaben

Wenn Sie genau wissen wollen, wer wann welche Aufgabe erledigt hat und der Fokus nicht auf dem kooperativen Arbeiten liegt, bietet sich das Modul Aufgaben an. Eine neue Aufgabe muss zunächst durch Klicken auf „Hinzufügen“ erstellt werden:



Wir bekommen folgendes Fenster:

Unter **Titel** tragen wir ein, wie die Aufgabe in der Übersicht aller Aufgaben angezeigt wird (sowohl auf Schüler- als auch auf Lehrerseite!).

Unter **Starttermin** bzw. **Abgabetermin** tragen wir Anfang und Ende der Bearbeitungszeit ein. **Wichtig:** Vor Beginn des Starttermins kann ein Schüler nicht auf die Aufgaben zugreifen. Er kann sie aber verspätet abgeben, was dem Aufgabensteller dann aber entsprechend angezeigt wird. **Dies ist eine hervorragende Möglichkeit, um Aufgaben für Vertretungsstunden vorzubereiten, die dann aber auch den Zugriff auf den I Serv voraussetzt.**

Die Form der **Abgabe** kann eine einfache Texteingabe sein oder so ausgewählt werden, dass die Schülerinnen und Schüler Dateien hochladen müssen. Insbesondere für jüngere Klassen bietet sich zunächst die einfache Texteingabe an. **Die Form der Abgabe kann nach dem Speichern der Aufgabe nicht mehr geändert werden!**

Selten ist eine Aufgabe wirklich für alle IServ-Benutzer gedacht, daher wählen wir die betroffene Benutzergruppe durch Eingabe des Gruppennamens im Feld **Teilnehmer** aus.

Die **Beschreibung** wird erst später bei den Details der Aufgabe angezeigt und sollte den Aufgabentitel konkretisieren.

Wenn die Aufgabe von weiteren Personen verwaltet werden können soll, dann sind die mit dem Bearbeitungsrecht auszustattenden Gruppen bzw. Benutzer in das passende Feld **Verwaltende Gruppen** bzw. **Verwaltende Benutzer** einzutragen. Alle hierüber erfassten Benutzer können einsehen, wer die Aufgabe wann abgegeben hat und können die Aufgabe ggf. auch löschen! Also Vorsicht! ☹️

In den Details zur Aufgabe kann man dann sehen, wer die Aufgabe noch nicht abgegeben hat (in meinem Beispiel alle, da ich sie gerade eben erst erstellt habe) und ggf. an die Säumigen gleich eine eMail verschicken:

**IServ**

Aufgaben > Verwalten > Hausaufgabe Deutsch zum 09.12.2019

### Details zu Hausaufgabe Deutsch zum 09.12.2019

Zurück zur Liste | Bearbeiten | Dateien | Besitzer ändern | Löschen

<b>Titel</b>	Hausaufgabe Deutsch zum 09.12.2019
<b>Besitzer</b>	Christian Möller
<b>Starttermin</b>	05.12.2019 12:00
<b>Abgabetermin</b>	09.12.2019 08:00
<b>Erstellt am</b>	01.12.2019 13:05
<b>Beschreibung</b>	Verfasse ein Gedicht mit 3 Strophen zu vier Versen, benutze das Versmaß des Kreuzreimschema!
<b>Teilnehmer</b>	Klasse 10a
<b>Verwaltende Gruppen</b>	(keine)
<b>Verwaltende Benutzer</b>	(keine)

Vorschau

Dateien

Es wurden noch keine Dateien angehängt!

#### Abgaben

Benutzer	Abgabe	Text	Notiz
Es gibt momentan keine Abgaben			

#### Benutzer ohne Abgabe

Benutzer

- Jana Schröder
- Myriam Müller
- Nathalie Meyer
- Nils Müller
- Nina Neumann
- Sören Steffens

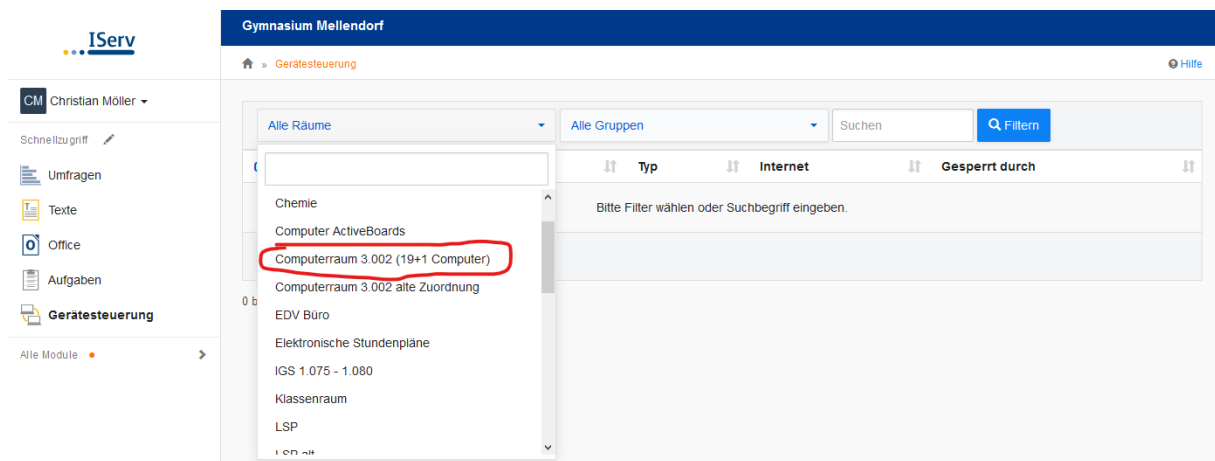
[E-Mail verfassen](#)

## Modul 6: Gerätesteuerung

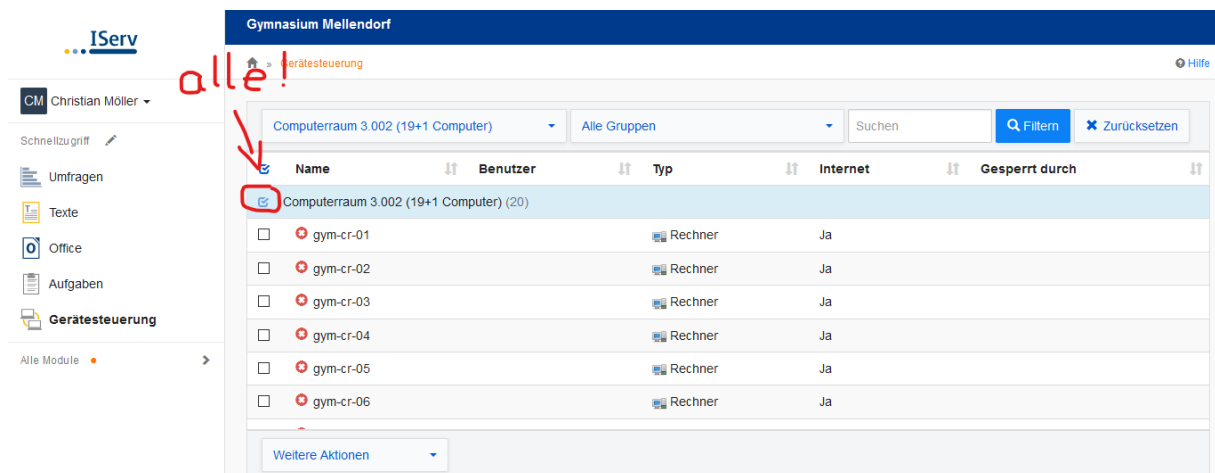
Wenn Sie mit einer Klasse im Computerraum arbeiten, dann ist das Ablenkungspotential der Geräte enorm. Ein mit viel Phantasie, Geduld und Kreativität vorbereitetes digitales Arbeitsblatt kann einer kleinen Zockerrunde kaum das Wasser reichen. Mit IServ stehen Ihnen diverse Möglichkeiten offen, die Geräte in einem Computerraum zu steuern.

Zunächst ist es praktisch, dass man die Geräte aus der Ferne starten kann! Wenn ich gleich morgens in der ersten Stunde die Rechner nutzen will, dann starte ich sie bereits von zu Hause, damit eventuelle Updates später den Unterrichtsstart nicht unnötig verzögern.

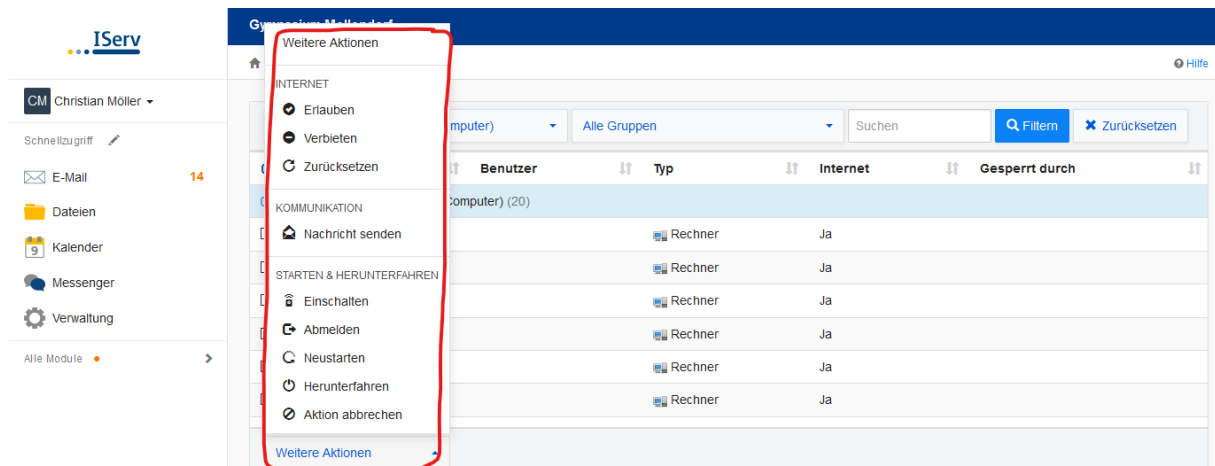
Als erstes wähle ich dazu den richtigen Raum aus:



Anschließend markiere ich die gewünschten Rechner bzw. über die entsprechende Checkbox alle Rechner auf einmal:



Dann klicke ich auf „Weitere Aktionen“ und habe folgende Möglichkeiten:



## Internet

Erlauben → Wenn Rechercheaufgaben anliegen oder Lernvideos auf einer Videoplattform angesehen werden sollen, unabdingbar. Wenn nicht, dann...

Verbieten → Nur noch das hausinterne Netzwerk ist erreichbar.

Zurücksetzen → Für jeden Rechner kann im Admin-Bereich individuell festgesetzt werden, ob er Internetverbindung hat oder nicht. Wenn zuvor allen Rechnern der Zugriff auf das Internet gestattet oder entzogen wurde, kann mit dieser Option der Standard für jeden Rechner wiederhergestellt werden. **Sollte man immer am Ende einer Unterrichtsstunde für alle Rechner durchführen, sofern man die Rechte verändert hat.**

## Kommunikation

Nachricht senden → Eine Kurznachricht an die ausgewählten Rechner schicken.

## Starten & Herunterfahren

Einschalten → Schaltet die ausgewählten Rechner ein, sofern sie „Wake-On-Lan“-tauglich sind (seit einigen Jahren Standard, eventuell aber im BIOS deaktiviert!).

Abmelden → Meldet an den ausgewählten Rechnern den gerade angemeldeten Benutzer ab. Sollte man nur dann machen, wenn der Benutzer nicht mehr vor dem Bildschirm sitzt, sondern seine Abmeldung selbst vergessen hat.

Neustarten → Startet den Rechner nach einer kurzen Wartezeit neu. **Achtung, dies passiert auch bei angemeldetem Benutzer! Datenverlust droht bei geöffneten Programmen und nicht gespeicherten Dateien!**

Herunterfahren → Schaltet den Rechner ebenfalls nach einer kurzen Wartezeit aus. **Auch hier droht wie im vorigen Szenario ein Datenverlust!**

Aktion abbrechen → Wenn z.B. ein Neustart oder das Herunterfahren bisher „nur“ angekündigt, aber noch nicht ausgelöst wurde, kann die Aktion mit dieser Auswahl noch abgebrochen werden.

Gegenwärtig ist das Recht „Geräte sperren“ nicht an die Gruppe der Lehrer vergeben. Mit diesem Recht lassen sich bei einem oder mehreren PCs Maus, Tastatur und Bildschirm vorübergehend deaktivieren, was die Aufmerksamkeit der Schüler meist unmittelbar auf die Lehrperson lenkt.

IServ hält außerdem einen Klausurmodus bereit, der dafür sorgt, dass ein Schüler nach dem Anmelden nicht sein gewohntes Windows-Profil sieht, sondern eine vom Lehrer vorbereitete Umgebung.